Samichlaus 1949
(Inkarnation in Form von Hans Kobel, v/o Stil)

Gäu

Wer Sorgen hat, hat auch Likör
und ist sogar Professor er,
so tut er es, es muss wohl sein,
nicht unter einem Fasse Wein.
Doch das Produkt der edlen Rebe
bedarf der intensiven Pfleg.
Man weiss als alter Praktikus.
dass ein vollendeter Genuss
erst alsdann zu erhoffen ist,
wenn man den Wein in Flaschen giesst.
Doch ach, wie sind die Flaschen heuer
so furchtbar ungeheuer teuer!
Dein Wunsch, er geh doch in Erfüllung,
nimm dieses hier als Weinumhüllung!

Jaag

Sein wir einmal doch ganz ehrlich
und geben zu, es ist beschwerlich,
mit Rucksack, Flaschen, Planktonsack
per Bahn, zu Fuss, wie Lumpenpack
von Teich zu Teich herumzuzischen
zum Zweck, im Trüben dort zu fischen.
Drum ist der Wunschtraum eines jeden,
der Hydrologie pflegt zu pflegen,
in mit Benzin betriebnen Chaisen
als feiner Mann durchs Land zu fräsen.
Drum bin ich heute generös
und geb dir dies, sei mir nicht bös.

Stephi, Röstli

Keinem bleibt es unverborgen,
in der Ehe gibts of Sorgen.
Wenn zum Beispiel Ehefrauen,
statt daheim Kaffee zu brauen
sich in ein Tearoom verstecken
und dort kalte Sachen schlecken,
kann mans da dem Mann verargen,
der mit knurrend leerem Magen
einsam nun zu Hause sitzt,
wenn er sich dabei erhitzt?
Nun, so hört denn, meine Lieben,
retten wir des Hauses Frieden!
Der Stein der Weisen ist gefunden:
Kochkurs für Männer, 20 Stunden.

Koch

Der Mensch lebt nicht von Brot allein,
das Leben wär sonst gar nicht fein.
Als ganz lukullische Genüsse
nenn Fleisch ich, Suppe und Gemüse.
Doch hört, was Waldstein kürzlich sagte:
Gemüse? - Nichts, das mir behagte.
Um die Gemüse zu bestrafen,
begann er, sie zusamm' zu raffen
und sperrte Rüben, Gräser, Kohl
in grosse Kästen mit Naphtol.
Woher, so fragt man sich im Stillen,
woher kommt dieser Widerwillen?
Wär es nicht möglich, fragen wir,
dass es ihm darum kein Plaisir
bereitet, weil er's nie probiert?
Nur wenn es ganz pikfein präpariert?
Befreit von allem üblen Trester
aus frischen Rübli abgepresster
bekömmlich edler, süsser Saft
schmeckt excellent, erfrischt, gibt Kraft.

Yol

Unverhofft kommt oft.
Und so ist mal über Nacht
unverhofft ganz leis und sacht
unsere Yol hineingeraten
in den Kreis der Plutokraten.
Für die höheren Gehälter
einen schöneren Behälter.

Rinaldo

Sag ich es doch gleich unumwunden:
Der Lehrer ist auch schon gefunden.
Ein Mann mit riesiger Erfahrung,
der dreimal täglich seine Nahrung
sich kocht in einem Becherglase.
Beim Essen fällt er in Extase!
Doch grösser wird noch das Plaisir
durch den Gebrauch des Pfännleins hier.

Scholl

Wer nichts auf seinem Kerbholz hat,
der kriegt ein unbeschriebnes Blatt.

Fis

Wen soll ich so hoch entzücken
und mit diesem Stern beglücken?
Ach, die Welt ist voller Sünden,
nichts Vollkommnes kann man finden.
Einer, der sonst brav, zahm, gscheit
hat die üble Angewohnheit,
dass er, wenn er mal erregt
"Schtärnesisch" zu sagen pflegt.
Um ihm dieses zu ersparen
weiss ich ihm ein neu Verfahren:
Bist erbost du, mürrisch, wild,
zeig den Stern, wir sind im Bild.

Marei

Geld ist immer etwas Feines.
Schade nur, oft hat man keines.
Und so sucht man hin und her,
wie es zu beschaffen wär.
Also, das Gehirn geschunden
und nach ein paar schweren Stunden
kann man sich dazu entscheiden,
es durch Bussen einzutreiben.
Kaum ist mal etwas geschehen
was nicht gerade vorgesehen,
kommt die holde, süsse Muse:
Bitt schön, einen Franken Busse!
Um das viele Geld zu horten
an versteckten, sichern Orten
nimm hier diesen Kassenschrank.
Freue dich und sag mir Dank!

Stickel

Erst den rechten Glauben findet
einer, der das Wort verkündet
dann, wenn er dank Zahl an Jahren
zeigt ein würdiges Gebaren.
Fehlt jedoch des Alters Bürde
zeuge künstlich er die Würde!
Mit einer Brille angetan
hört man dich doppelt gläubig an.

Schibli

Der Mensch ist schon seit alten Zeiten
enorm erpicht auf Süssigkeiten.
Doch manchmal ist der Geldsack leer
und doch fällt das Verzichten schwer.
Dann macht man's ohne lang Studieren
nach dem Prinzip "selbst fabrizieren".
Und alsbald wird die Miene heller,
es bräunen sich die Karameller.
Jedoch beim anschliessenden Schmaus
stellt es sich alsdann heraus,
dass das Produkt nicht recht geraten.
Verhüte künftig solchen Schaden
und halt genau die Vorschrift ein!
Jetzt freue dich, 's wird herrlich sein.

Humm

Summ, summ, summ.
Wer schwirrt so schnell herum?
(Was frag ich auch so dumm)
So schnell kann nur der Humm.
Man sieht, er denkt: Ich wett,
ich wäre nur schon det!
Drum bin ich jetzt so nett,
geb ihm dies Trottinett.

Bühler

Es fallen die Blätter im Herbst von den Bäumen,
sie flattern zu Boden, sie ruhen, sie träumen.
Und ganz analog von den Hinterköpfchen
da fiel diesen Herbst ein goldenes Zöpfchen.
Es trauerte niemand und niemand vermisst es.
Viel hübscher ist sie nun, man sieht, sie geniesst es.
So schlag ich denn vor, dass man nun diese Haare
als abschreckend Beispiel gut aufbewahre.

Dodo

Roter Mond auf weissem Grunde
aufgedrückt von zartem Munde
bei der versperlichen Stärkung
ruft manch hämischer Bemerkung.
Fortan Rotes zu verstecken
trink aus diesem roten Becken.

Cis

Viele findens ungebührlich,
sicher ist es unnatürlich,
wenn ein weibliches Gemüt
sich in Weibliches verliebt.
Ja, Franziska, glaube mir,
heute kommt das Glück zu dir.
Für ein junges Frauenzimmer
ist doch eine Paula immer
nur ein kläglicher Ersatz.
Fortan sei nun Paul dein Schatz.

Stalder

Wenn ein Mensch so mit den Jahren
ins Mannesalter eingefahren,
so wird er gern den vielen schönen
Genüssen, die sich bieten, frönen.
Besonders dann fühlt er sich wohl,
wenn er, verführt vom Alkohol
so leicht in höhern Sphären schwebt.
Doch unter uns lebt ein Asket,
dem Wein, Likör und solche Sachen
nicht die geringste Freude machen.
Das kann ich mir nur so erklären,
dass er, verführt durch Ammenmären
noch immer an dem Glauben hängt,
den man als Knirps ihm aufgedrängt,
dass alkoholische Getränke
nichts als verflüssigte Gestänke
der Unterwelt darstellen sollen.
Doch schau, wir, die dein Bestes wollen,
wir sagen, dass dem nicht so ist,
und dass du dir als braver Christ
das ewge Leben nicht vercheibscht,
wenn du dir dieses einverleibscht.

Michel

Dass die holden Nachtigallen
nie mehr aus dem Rhythmus fallen,
wenn sie ihre Kanons lallen,
Michel, tu mir den Gefallen,
wink mit diesem Stab hier allen,
wenn es Zeit ist einzufallen.

Lee

Ist ein Fest im schönsten Schwunge,
muss er fort, der arme Junge,
denn es plagt ihn das Gewissen,
weil daheim in seinen Kissen
kleiner Säugling kläglich schmollt,
welcher Nahrung haben sollt.
Gib, bevor du's jeweils haust
ihm dies Fläschchen in die Faust.
Dann kannst du versichert sein,
bleibt er gerne ganz allein.

Igel

Ach, wie kriegt sie einen Schauer,
wenn der böse Eisenhauer
morgens früh um fünf ab acht
hinterm Fenster auf der Wacht
lauert wie im Netz die Spinne
und darauf mit finsterm Sinne
aufnotiert auf ein Papiere,
dass er später rapportiere,
dass die schlimme Igelfrau
heut schon wieder ganz genau
fünf Minuten, zehn Sekungen
sich zu spät hat eingefunden.
Solches künftig zu vermeiden
rat ich dir, dich zu verkleiden,
dass der böse Eisenmann
dich nicht mehr erkennen kann.

Perqué

Je reviens, ich komme wieder.
Ein Zauberwort, wie zarte Lieder
durchwebt es leise meinen Sinn.
Und wenn ich ferne, einsam bin,
so denk ich mir, ach Gott, was tut's,
nur frisch und bleibe guten Muts!
Was schadete, wenn der Himmel düster,
ich hebe fröhlich meine Nüster,
und führ ich jetzt ein vie de chien,
eins tröstet doch mich: "Je reviens".

Prosa, die Sprache der Vernünftigen

Spyr
Durch die Welt bummeln ist schön, nur nicht, wenn einen zu Hause der finanzielle Katzenjammer packt. So schenken wir dir hier ein "Eselein streck dich"!

Bebbi
Filterputzen isch verglemmi e miedi Bietz. Dies Negerlein besorgt es fortan für dich. (Filterputzen isch doch gei wissenschoftlichi Orbeit!)

Augias
Was soll ein reicher Mann Deckgläser putzen, Hahnenfüsse begiessen und andere Kuliarbeit verrichten? Diese Laborantin macht dir alles, was du brauchst. (Schoscht nüt!)

Bärli
Damit du dich als Fräulein Dr. und später als Frau Dr. noch an uns erinnerst, nimm dieses Stöcklein Vergissmeinnicht.

Pilz
Zwei Seelen wohnen, ach, in meiner Brust. Die Seele des Beschaulichen wird jedoch von jener der Arbeitswut unterdrückt. Darunter leidest du. Trink diesen "Antiarbeitsgeist", dann wird dein Inneres ins Gleichgewicht kommen.

Rocca
Du bist manchmal bedrückt, ohne zu wissen, woher das kommt. Ich werde es dir sagen: die Ursache ist die, dass dir noch eine Zoologieprüfung bevorsteht. Nimm diese zwei Pluss, lass sie zusammen kopulieren, es werden daraus viele kleine Plüsschen entstehen, worauf es dir nicht mehr fehlen kann.